

Inhalt

- Vorwort 7

- I. Zum Wesen des sozialen Kapitals.
 - Einleitende Bemerkungen (Markus Freitag) 9

- II. Netzwerke als soziales Kapital der Schweiz 39
 - «Mir hei e Verein, ghörsch du da derzue?»
 Vereinsengagement als soziales Kapital der Schweiz
 (Markus Freitag und Kathrin Ackermann) 41

 - «Das Gute liegt so nah.» Familie, Freunde, Kollegen
 und die Nachbarschaft als soziales Kapital der Schweiz
 (Markus Freitag und Birte Gundelach) 81

 - Unbezahlt, aber unbezahlbar: Freiwilliges Engagement
 als soziales Kapital der Schweiz
 (Markus Freitag und Anita Manatschal) 115

- III. Vertrauen, Reziprozität und Toleranz
 als Formen sozialen Kapitals der Schweiz 147
 - Was uns zusammenhält: Zwischenmenschliches Vertrauen
 als soziales Kapital der Schweiz
 (Markus Freitag und Paul C. Bauer) 149

«Auge um Auge, Zahn um Zahn»? Die Norm der Gegenseitigkeit als soziales Kapital der Schweiz (Markus Freitag und Anita Manatschal)	181
Die Duldung des Falschen: Toleranz als soziales Kapital der Schweiz (Markus Freitag und Carolin Rapp)	213
IV. Zusammenfassung und Schlussbetrachtungen zum sozialen Kapital der Schweiz (Markus Freitag)	239
Anhang	259